

Samstag 02. Juli 2005

Von den Schwarzwaldhöhen in das Renchtal

Auf dem Westweg des Schwarzwaldvereins wandern wir vorbei an geschichtsträchtigen, mittelalterlichen Schanzen, Alexanderschanze (1661), Röschenschanze und Schwedenschanze (1794 – 96) die dem Schutz des strategisch wichtigen Kniebisgebietes als Bollwerk dienten z.B. im spanischen Erbfolgekrieg. Weiter geht es auf der Höhe entlang, von herrlichen Aussichten in das Rheintal und die Vogesen begleitet zum Plateau des Schliffkopfs. Ab hier geht es talabwärts nach Allerheiligen mit seiner bekannten Klosterruine Die Klosterruine Allerheiligen liegt oberhalb von Wasserfällen im Lierbachtal. Gegründet um 1196, beherbergte die Prämonstratenserprobstei über 600 Jahre das kulturelle Zentrum der Region, das innerhalb von wenigen Jahrzehnten nach der Säkularisation im 19. Jahrhundert zerstört wurde. Entlang der Wasserfälle geht es dem Ziel Oppenau entgegen.



Schliffkopfblick/ © Krämer-Forbach

Treffpunkt: 9.00 Uhr Parkplatz Alexanderschanze an der B500 Zufahrt über die B28 Kehl – Freudenstadt
18.00 Uhr Bustransfer Oppenau - Alexanderschanze

Wanderstrecke:

Alexanderschanze – Zufucht – Schliffkopf (Rast) – Allerheiligen – Bustransfer nach Oppenau.
Wanderzeit ca. 5,5 Stunden, H-Differenz 400 m

Sonntag 03. Juli 2005

Auf den Spuren des Simplicius Simplicissimus“

Die Stadt Oppenau wurde im 12. Jahrhundert gegründet und bietet aus dieser Zeit und den darauf folgenden Jahrhunderten eine ganze Reihe an sehenswerten Kultur- und Naturdenkmälern. Hier beginnt unsere Wanderung mit dem Aufstieg über Kalikutt auf den Mooskopf (871 m) mit seinem 1890 erbauten Aussichtsturm von dem uns eine weite Rundumsicht erwartet. Die auch von Grimmelshausen im „Simplicius Simplicissimus“ beschrieben wurde.



Blick zum Mooskopfturm

Auf dem Kandelweg des Schwarzwaldvereins geht es weiter nach Oberkirch eingefasst von Weinbergen.

Treffpunkt 9.00 Uhr Bahnhof Oppenau, Zufahrt B28 Kehl – Freudenstadt
18.00 Uhr Bustransfer nach Oppenau

Wanderstrecke:

Oppenau – Kalikutt – Mooskopf – Ofenloch – Schönwasen – Oberkirch.
Wanderzeit ca. 5,5 Stunden H-Differenz 600 m

Samstag 30. Juli 2005

Rund um den Hartmannsweilerkopf

Während des 1. Weltkrieges wurde der Hartmannsweilerkopf, ein Ausläufer der Vogesen, der mit seinen Steilhängen in die elsässische Rheinebene abfällt, von den Frontkämpfern in „Vieil Armand“ umbenannt. Aufgrund seiner hervorragenden strategischen Lage wurde der „Vieil Armand“ zu einem der blutigsten Schlachtfelder an der elsässischen Front, an der ca. 30 000 französische und deutsche Soldaten fielen.

Dicht an der Strasse liegt der französische Soldatenfriedhof Silberloch und das Monument National mit seiner großen Plattform mit Altar über einer Krypta mit den Gebeinen von 12 000 unbekanntem Soldaten.

Heute ist diese Gedenkstätte ein Ort der Versöhnung und Ort der Begegnung im Geiste der deutsch – französischen Freundschaft.



Hartmannsweilerkopf/ © Naegelen / ADT Haut-Rhin

Treffpunkt: 9.00 Uhr Parkplatz Hartmannsweilerkopf (Vieil Armand) Zufahrt RD 431 Cernay – Uffoltz.

Wanderstrecke:

Hartmannsweilerkopf (Silberloch) – Hirtzenstein – Wattwiller (Rast) - zurück zum Silberloch.
Wanderzeit ca. 5,5 Stunden H-Differenz 500 m

Sonntag 31. Juli 2005

Grand Ballon

Dieser Berg auch Großer oder Sulzer Belchen genannt ist die höchste Erhebung (1424m) der Vogesen und bildet den Abschluss des seitlichen Ausläufers der Vogesen. Eine großartige Aussicht bietet sich vom Gipfel.

Über die Hochvogesen zum Donon, das Panorama des Schwarzwaldes und den Jura, Bei günstiger Wetterlage reicht der Blick bis zu den Schweizer – und Französischen Alpen.

Bereits die Auffahrt zum Gipfel des Grand Ballon ist ein Erlebnis besonderer Art mit herrlichen Aussichten.



Grand Ballon / © Naegelen / ADT Haut-Rhin

Treffpunkt: 9.00 Uhr Parkplatz „chalet et ferme du Ballon“, Zufahrt über die RD 431 ab Willer – sur – Thur – Goldbach oder Cernay – Uffholtz.

Wanderstrecke:

„chalet et ferme du Ballon“ – Roedelen – Gustiberg – Lac du Grand Ballon – Col du Haag – Hotel des Grand Ballon (Rast) – Aufstieg zum Gipfel – Monument Redslob – zurück zum „chalet et ferme du Ballon“

Wanderzeit ca. 5,5 Stunden, H- Differenz 500 m

Zimmernachweis bzw. Buchungen:

Touristinfo Kniebis, Baiersbronner Str.23
D-77250 Freudenstadt – Kniebis

Tel.07442 - 7570, Fax 07442 – 50632

touristinfo-kniebis@t-online.de , www.kniebis.de

Kurverwaltung Bad Peterstal – Griesbach

Wilhelm Str.2, 77740 Bad Peterstal – Griesbach
Tel. 07806-91000, Fax 07806-910029

kurverwaltung@bad-peterstal-griesbach.de

www.bad-peterstal-griesbach.de

Touristinfo Oppenau, Allmendplatz 3
D-77728 Oppenau. Tel.07804 – 910830

Fax 07804 – 910832

info@oppenau.de www.oppenau.de

Touristinfo Oberkirch, Marktplatz 2a
D-77704 Oberkirch, Tel. 07802 – 706685

Fax 07802 – 706875

touristinfo@oberkirch.de , www.oberkirch.de

Office de tourisme Cernay

1, rue Latouche, F- 68700 Cernay

Tel. 03 89 75 50 35, Fax 03 89 75 49 24

info@cernay.net , www.cernay.net

Office de tourisme Guebwiller

73, rue de la République, F- 68500 Guebwiller

Tel. 03 89 76 10 63, Fax 03 89 76 52 72

o.t.quebwiller@wanadoo.fr , www.florival.net

Office de tourisme St. – Amarin

81, rue du Général de Gaulle F- 68550 St- Amarin,

Tel. 03 89 82 13 90, Fax 03 89 82 76 44

contact@ot-saint-amarin.com , www.ot-saint-amarin.com

Office de tourisme Sultz

14, place de la République, F- 68360 Sultz

Tel. 03 89 76 83 60, Fax 03 89 74 86 12

otsi.sultz@wanadoo.fr , www.florival.net

Office de tourisme Thann

7, rue de la 1ère Armée, F- 68800 Thann

Tel. 03 89 37 96 20, Fax 03 89 37 04 58

Office-de-tourisme.thann@wanadoo.fr , www.ot-thann.fr.vu

Auskunft:

Schwarzwaldverein e.V., Schlossbergring 15,

D- 79098 Freiburg, Tel. 0761 – 38053-0

Fax 0761 – 3805320

info@schwarzwaldverein.de ,

www.schwarzwaldverein.de

Fédération du Club Vosgien, 16, rue Sainte Hélène,

F- 67000 Strasbourg, Tel. 03 88 32 57 96,

Fax 03 88 22 04 72 ,

info@club-vosgien.com , www.club-vosgien.com



„Bi- Nationale Wanderungen 2005“

Gemeinschaftsveranstaltung
von

**Schwarzwaldverein e.V.
und
Fédération du Club Vosgien**

02./03.Juli 2005

+

30./31.Juli 2005